

# Brautschau

Mir san zwa fesche Brüada



- D** **D** **D** **A7**
1. Mir san zwa fe-sche Brüa - da, des wis-sen wir ge - nau, mir
  2. Beim Nach-barn sei - na Toch - ter hab mir den An - fang gmacht, die
  3. Mir san zur Pfar-rers - kö - chin, de tan ma längst ver - ehrn. Da
  4. Jetzt ham ma al - les ab - gsuchet, nur Frau-en find ma koa. Wir



- A7** **A7** **A7** **D**
1. san no all - weil le - dig und hät - tn gern a Frau. Znacht
  2. will von uns nix wis - sn, die hat uns nur aus - glacht. Da
  3. Pfar - ra brauchts halt sel - ber und kanns gar net ent - behrn. Er
  4. glaubn, es wird das bes - te sei, mir blei - bn no al - loa. Denn



- D** **D** **D** **G**
1. war ma auf da Braut - schau, habn gsuacht an gan - zn Tag, und
  2. Pe - da is ihr z'kloan gwest und au - ßer - dem net schee, da
  3. moant, das für uns Bau - ern a Kö - chin z'no - bl wär, und
  4. le - dig gstorbn is net ver-dorbn, des kannst beim Pfar-ra sehgn, mir



- G** **D** **A7** **D** **D**
1. al - le Ma-dln ham ma gfragt, ob uns denn koa-ne mag, und mag.
  2. Pau - li war ihr z'dürr und z'dumm, jetzt kenn ma wie-der geh, da geh.
  3. weils halt so guat ko - chn kann, drum gibt a's ah net her, und her.
  4. ma - chns un - san Va - tern nach, is nia ver - hei-rat gwen. Mir gwen.

Satz Franz Fuchs  
Buchberggasse 63  
A 3400 Klosterneuburg  
franz.fuchs@stammtischmusik.at